

Terminkalender

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **32 (1993)**

Heft 1: **Freiräume zu neueren Wohnsiedlung = Espaces libres pour de nouvelles formes d'habitation = Open spaces for more recent residential estates**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mühlethal AG

Überbauung «Stampf»

Eingeladener Projektwettbewerb unter fünf Architekten

1. Preis (Fr. 10000.– mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Peter Frei, Christian Frei, Suhr.
2. Preis (Fr. 6000.–): Jürg Stäubli + Guido Kummer, Solothurn; Grünplanung: Weber + Saurer, Solothurn.
3. Preis (Fr. 4000.–): Edi Stuber + Thomas Ger-
mann, Olten.

Hannover

Weltausstellung Expo 2000

Eingeladener Ideenwettbewerb unter 18 Planungsgruppen
Es wurden 16 Arbeiten eingereicht.

1. Preis: M. Arnaboldi, R. Cavadini, Locarno, Architekten und Stadtplaner; Landschaftsarchitekt: G. Hager, Landschaftsarchitekt BSLA, Zürich.
2. Preis: Prof. J. Eisele, Prof. N. Fritz, Prof. H. Bott, Darmstadt, T. R. Pfeifer, Notzinger, Architekten und Stadtplaner; Landschaftsarchitekt: B. Schmelzer, A. Bezzenberger, Stuttgart, C. Scherzer, Hannover, Wehberg-Lange-Eppinger-Schmidtke, Hamburg, B. Köhlert.
3. Preis: B. Consoni, Rosbach (CH), Planer; M. Dudler, Berlin, Arch.; Landschaftsarchitekt: SAL Schulten, Münster.
4. Preis: Prof. O. M. Ungers, S. Vieths, Köln, Arch.; Landschaftsarchitekt: Dr. B. Korte, Düsseldorf.

5. Preis: R. R. Hesse, Wolfsburg, Planer; R. Magee, Los Angeles, H. P. McLaughlin, San Francisco; Landschaftsarchitekt: P. Walker and Partners, San Francisco.

Ankauf: Prof. P. Krusche, Braunschweig, Architekt und Stadtplaner; Landschaftsarchitekt: J. M. Runge, Hamburg.

Ankauf: K. Semsroth, G. Schimak, M. Pech, Stadtplaner, Wien; Landschaftsarchitekt: S. Zech, A. Eichberger.

Ankauf: W. Christ, Darmstadt, Architekt und Stadtplaner; Landschaftsarchitekt: Werkgemeinschaft Freiraum, Nürnberg.

Weitere Projekte ohne Preise mit Beteiligung von Schweizer Landschaftsarchitekten

Herzog + de Meuron, Architekten, Basel; D. Kienast, Landschaftsarchitekt BSLA, Zürich.

Meyer, Zardini, Fusi Architekten, Zürich, Lugano, Mailand; P. Bürgi, Landschaftsarchitekt BSLA, Camorino.

Empfehlungen des Preisgerichtes bezüglich Freiraum

Die Weiterentwicklung der Aufgabe soll auf der Grundlage des 1. Preises unter Einbeziehung der weiteren Preise vorgenommen werden. Dabei sollen insbesondere die landschaftsplanerischen Vorschläge des 2. Preises einbezogen werden.

Darüber hinaus ist offensichtlich, dass Zusammenhänge der Ökologie, der Landschaftsplanung und der Landwirtschaft in einem solchen Wettbewerb nicht konkret genug erarbeitet und dargelegt werden können. Daher wird vor dem nächsten Wettbewerb ein Experten-Hearing zu diesen Themen empfohlen.

stand Landschaftsarchitektur, ITR Rapperswil.

3. und 4. September 1993

EDV-Weiterbildung im ITR Rapperswil: CAD-civil engineering. Einführung in AutoCAD. Dozent: Prof. P. Petschek.

5. bis 7. September 1993

GAFÄ – Internationale Gartenfachmesse in Köln.

14. bis 17. September 1993

IFLA-Weltkongress in Lagos und Abuja, Nigeria. Thema: Landschaftsplanung gegen Erosion und Degradierung der Umwelt.

20. bis 25. September 1993

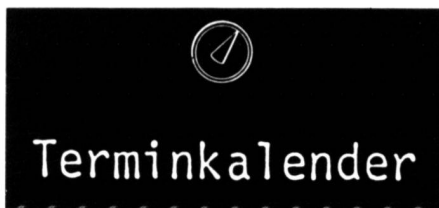
IFLA-Regionalkonferenz in Kapstadt. Thema: Landschaftsplanung gegen Erosion und Degradierung der Umwelt.

27. bis 30. Oktober 1993

areal '93 – Internationale Fachmesse für Flächengestaltung und -pflege in Köln.

12. und 13. November 1993

EDV-Weiterbildung am ITR Rapperswil: «In ten years computer and TV will be the same». Prof. N. Negroponte, MIT, Cambridge, USA. Einführung in Auto-Cad. Einführung in Photoshop, TOPAS, Macromind Director. Prof. P. Petschek, Dip.-Ing. H. P. Schmidt, CAA.



Haiku 5700005, Hainan Province, People's Republic of China (telephone 898 799 705, fax 898 795 506).

23. April bis 17. Oktober 1993

IGA Stuttgart – Expo '93 – V. Internationale Gartenbauausstellung in Stuttgart. Verwirklichung des schon seit Jahrzehnten angestrebten «Grünen U» der Stadt.

7. und 8. Mai 1993

EDV-Weiterbildung ITR Rapperswil: «Die künstlerische oder kreative Intelligenz sitzt vor der un kreativen, aber unendlich fleissigen Maschine». Einführung in Auto-Cad. Dozent: Prof. P. Petschek.

12. bis 15. Mai 1993

Intervention – Conservation – International Symposium: Parcs et Squares urbains – Urban Squares and Parks – Montréal/Canada. Organised by AAPC/CSLA, Association des architectes-paysagistes du Québec, Héritage Montréal, ICOMOS Canada, ICOMOS-IFLA (International Committee of Historic Gardens and Sites). Informations: Symposium Intervention – Conservation, Secrétariat: Coplanor Congrès Inc., 511, Place d'Armes, Suite 600, Montréal, Québec, Canada H2Y 2W7.

7. bis 18. Juni 1993

Weiterbildungsangebot am ITR Rapperswil. Blockkurs zum Thema Luftbildauswertung und Einsatz eines GIS (Arcinfo) im Moorschutz. Detailprogramme und Auskünfte: Peter Bolliger, Abteilungsvor-



30th IFLA World Congress

Lagos-Abuja, Nigeria
14th–17th September 1993
In cooperation with

IFLA International Conference

Cape Town, South Africa
20th–25th September 1993

The theme: Landscape planning for erosion and environmental degradation was carefully chosen for its relevance to Africa and the developing countries in general and Nigeria in particular. The twin problems of soil erosion in the north – desertification and coastal erosion in the south will make an interesting subject in which professionals in allied fields will contribute. The 30th IFLA World Congress is billed as a follow up to the Earth Summit of Rio Brazil.

Le thème: Paysage planifié contre l'érosion et la dégradation de l'environnement, a été soigneusement choisi à cause de son importance pour l'Afrique et pour tous les pays en voie de développement en général, en particulier le Nigeria. Les problèmes jumeaux de l'érosion du sol au nord – désertification et érosion côtière au sud seront les sujets auxquels les professionnels en d'autres disciplines apporteront leurs contributions. Le 30^e Congrès mondial de l'IFLA se tiendra compte tenu du sommet de la terre qui s'est tenu au Brésil (Rio).

Congress secretariat: 2A Oritshe Street, P.O. Box 2777, Ikeja Lagos State Nigeria
Phone 01/962287
Fax 01/820851, 01/2635713, 01/2633172